

BenQ Digitalkamera DC C62
Bedienungsanleitung

Willkommen

Copyright

Copyright 2004 besitzt BenQ Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf nicht ohne schriftliche Genehmigung von dieser Firma nachgedruckt, weitergegeben, abgeschrieben, in einem Wiedergewinnungssystem gespeichert oder in eine Sprache oder Computersprache übersetzt werden, ungeachtet der Form oder der Mittel, sei es auf elektronische, mechanische, magnetische, optische, chemische, manuelle oder anderweitige Weise.

Verzichterklärung

BenQ Corporation macht keine Angaben bzw. gibt keine Garantien, weder ausdrücklich noch stillschweigend, zum hier dargestellten Inhalt und dementiert insbesondere Garantien, Verkäuflichkeit oder Tauglichkeit für einen besonderen Zweck. Zudem behält sich die BenQ Corporation das Recht vor, diese Publikation zu überprüfen und ihren Inhalt von Zeit zu Zeit zu ändern, ohne verpflichtet zu sein, jemanden von derartigen Prüfungen oder Änderungen zu benachrichtigen.

*Windows, Internet Explorer und Outlook Express sind Warenzeichen der Microsoft Corporation. Alles andere sind Urheberrechte der entsprechenden Firmen oder Organisationen.

Pflege Ihrer Kamera

- Verwenden Sie die Kamera nicht bei Temperaturen unter 0°C oder über 40°C.
- Benutzen oder lagern Sie Ihre Kamera nicht dort, wo folgende Umgebungsverhältnisse herrschen:
 - Direktes Sonnenlicht
 - Hochgelegene Orte mit viel Staub
 - Neben Klimaanlage, elektrischen Heizgeräten oder anderen Hitzequellen
 - In einem geschlossenen Pkw, der direkt in der Sonne steht
 - An unsicheren Orten
- Ist Ihre Kamera nass geworden, reiben Sie sie möglichst bald mit einem trockenen Tuch ab.
- Salz oder Meerwasser kann die Kamera stark beschädigen.
- Reinigen Sie Ihre Kamera nicht mit organischen Lösungsmitteln, z.B. Alkohol, etc.
- Ist das Objektiv oder der Bildsucher schmutzig, reinigen Sie das Objektiv mit einer Objektivbürste oder einem weichen Tuch. Berühren Sie das Objektiv nicht mit Ihren Fingern.
- Um keinen Stromschlag zu erhalten, dürfen Sie Ihre Kamera nicht selber demontieren oder reparieren.
- Wasser kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. Bewahren Sie daher Ihre Kamera an einem trockenen Ort auf.
- Verwenden Sie Ihre Kamera nicht im Freien bei Regen oder Schnee.
- Verwenden Sie Ihre Kamera nicht im oder neben Wasser.
- Sind Fremdobjekte oder ist Wasser in Ihre Kamera eingedrungen, müssen Sie sie sofort ausschalten, die Batterien herausnehmen und das Netzgerät abstecken. Entfernen Sie das Fremdobjekt oder das Wasser und senden Sie die Kamera zum Kundendienst.
- Übertragen Sie Daten möglichst bald auf den Computer, um keine Bilddaten zu verlieren.

Inhaltsverzeichnis

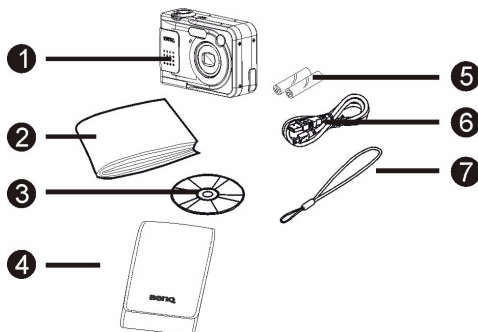
1	EINFÜHRUNG IN DIE DC C62	1
1.1	Prüfen des Kartoninhalts	1
1.2	DC C62 Komponenten	1
1.2.1	Vorderseite	1
1.2.2	Rückseite	2
1.2.3	Unterseite	2
1.3	Inhalt des LCD-Bildschirms	3
1.3.1	Wiedergabemodus	3
1.3.2	Ändern des Inhalts des LCD-Bildschirms	4
1.4	Anbringen des Trageriemens	4
2	VORBEREITEN IHRER DC C62 FÜR DEN EINSATZ	5
2.1	Anforderungen für Stromversorgung	5
2.1.1	Batterien	5
2.1.2	Einlegen der Batterie	5
2.1.3	Entfernen der Batterie	6
2.1.4	Anzeige für schwache Batterie	6
2.2	Ein-/Ausschalten der Kamera	6
2.2.1	Einschalten der Kamera	6
2.2.2	Ausschalten der Kamera	7
2.3	Bedienen der Multisteuerung	7
2.4	Einstellen der Sprache	8
2.5	Einstellen von Datum und Uhrzeit	8
3	GRUNDSCHRITTE FÜR DIE BILDAUFNAHME	9
3.1	Aufnehmen eines Bildes	9
3.2	Verwenden vom Zoom	9
3.2.1	Optischer Zoom	9
3.2.2	Digitalzoom	10
3.3	Verwenden des Blitzes	10
3.4	Verwenden des Selbstauslösers	11
3.5	Festlegen der Bildauflösung und -qualität	12
3.5.1	Angaben der Bildauflösung	12
3.5.2	Angaben der Bildqualität	12
4	WEITER AUFNAHMEFUNKTIONEN	13
4.1	Wählen des Fokusmodus	13
4.1.1	Festlegen des automatischen Fokusbereichs	13
4.1.2	Verwenden des Nahaufnahmemodus	14
4.1.3	Verwenden des Unendlichmodus	14
4.1.4	Verwenden des manuellen Fokusses	14
4.2	Belichtungsausgleich (EV Shift)	15
4.3	Einstellen des Weißabgleichs	15
4.4	Verwenden des Modus für schöne Fotos	16
4.5	Verwenden des Filmmodus	17
4.6	Über Histogramm	17
4.6.1	Histogrammbeispiele	17
4.6.2	Festlegen der ISO-Empfindlichkeit	17
4.6.3	Wählen des Lichtmessermodus	18

4.6.4	Verwenden der Filterfunktion	18
4.6.5	Angeben der Farbsättigung	19
4.6.6	Festlegen des Kontrasts	19
4.6.7	Festlegen der Schärfe	19
4.6.8	Ein-/Ausschalten des Gitters auf dem Bildschirm	19
4.6.9	Ein-/Ausschalten der Bildüberprüfung	20
4.6.10	Festlegen der Standardeinstellungen beim Einschalten	20
4.6.11	Zurücksetzen der Kamera	20
5	WIEDERGABE	21
5.1	Grundzüge der Wiedergabe	21
5.2	Einzoomen des angezeigten Bildes	21
5.3	Ändern einer Bildauflösung	22
5.4	Zuschneiden eines Bildes	22
5.5	Abspielen eines Films	23
5.6	Betrachten von Bildern im Miniaturmodus	23
5.7	Drehen des angezeigten Bildes	24
5.8	Löschen von Dateien	24
5.8.1	Löschen einer einzelnen Datei	24
5.8.2	Löschen aller Dateien	25
5.9	Dateiverwaltung	25
5.9.1	Ordner	25
5.9.2	Schützen von Dateien	26
6	DPOF	27
6.1	DPOF-Einstellung	27
6.2	Konfigurieren von Druckeinstellungen für ein einzelnes Bild	27
6.3	Konfigurieren von Druckeinstellungen für alle Bilder	27
6.4	PRINT Image Matching II	28
6.5	Exif Print	28
6.6	Verwenden von USB DIRECT-PRINT	28
7	KAMERA-EINSTELLUNGEN	30
7.1	Festlegen der Erzeugungsmethode für die Seriennummer des Dateinamens	30
7.2	Einstellen des Pieptons	30
7.3	Festlegen eines Bildes für den Startbildschirm	30
7.4	Formatieren des eingebauten Speichers	30
8	VERWENDEN EINER SPEICHERKARTE	31
8.1	Installieren einer SD-Karte	31
8.2	Entfernen der SD-Karte	31
8.3	Formatieren einer Speicherkarte	32
8.4	Kopieren von Dateien	32
9	ANSCHLIESSEN AN EINEN COMPUTER	34
9.1	Installieren der Software für die Digitalkamera	34
9.2	Mitgeliefertes Softwarepaket	35
9.3	Übertragen von Dateien zu/von einem Computer	36
9.4	Systemvoraussetzungen	36
10	FEHLERBEHEBUNG	37
11	TECHNISCHE DATEN	38
12	INFORMATIONEN ÜBER DEN KUNDENDIENST	38

1 EINFÜHRUNG IN DIE DC C62

1.1 Prüfen des Kartoninhalts

Folgende Gegenstände sind im Produktkarton enthalten:



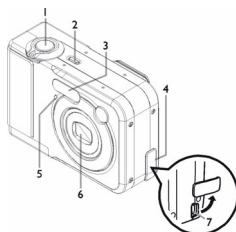
1. Digitalkamera DC C62
2. Bedienungsanleitung
3. **DC C62** Software-CD-ROM
4. Weiche Tragetasche
5. 2 Alkalibatterien vom Typ AA
6. USB-Kabel
7. Trageriemen

Sollte etwas fehlen oder beschädigt sein, kontaktieren Sie Ihren Händler. Bewahren Sie den Produktkarton für den Fall auf, dass Sie die Kamera in die Reparatur schicken müssen.

1.2 DC C62 Komponenten

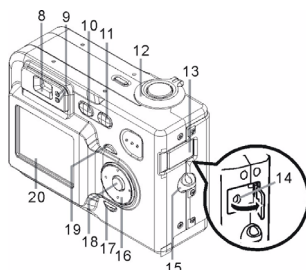
1.2.1 Vorderseite

1. Auslöser (Taste)
2. Ein/Ausschalter
3. Blitz
4. Anschlussabdeckung
5. Selbstauslöseranzeige
6. Objektiv
7. [USB]-Anschluss



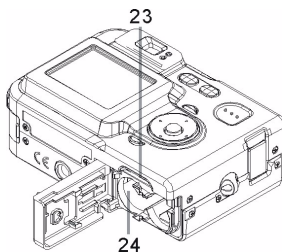
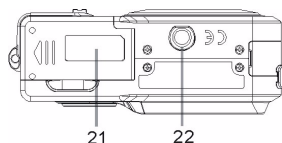
1.2.2 Rückseite

8. Bildsucher
9. Betriebsanzeige
10. (Wiedergabemodus)
11. (Aufnahmemodus)
12. Zoomregler
13. Anschlussabdeckung
14. 3V-Gleichstromeingang
15. Trageriemenöse
16. Multisteuerung[▲][▼][◀][▶]
17. [DISP]-Taste (Anzeige)
18. [SET]-Taste (Einstellen)
19. [MENU]-Taste (Menü)
20. LCD-Monitor



1.2.3 Unterseite

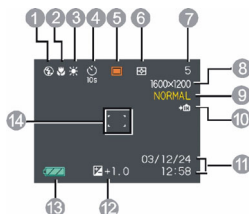
21. Abdeckung des Batteriefachs
22. Stativschraubgewinde (Dient zur Befestigung eines Stativs.)
23. Speicherkartensteckplatz
24. Batteriefach



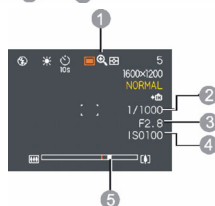
1.3 Inhalt des LCD-Bildschirms

Der LCD-Bildschirm zeigt unterschiedliche Anzeigen und Symbolen, um Sie über den Kamerastatus zu informieren.

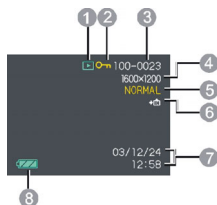
1. Blitzmodusanzeige
2. Fokusmodusanzeige
3. Weißabgleichanzeige
4. Selbstauslöser
5. Aufnahmemodi
6. Lichtmessermodus
7. Speicherkapazität
8. Bildauflösung
9. Qualität
10. Für Datenablegung gewählter Speicher
11. Datum und Uhrzeit
12. EV-Wert
13. Batterieladung
14. Fokusrahmen



1. Digitalzoomanzeige
2. Belichtungszeitwert
3. Blendenwert
4. ISO-Empfindlichkeit
5. Zoomanzeige



1.3.1 Wiedergabemodus



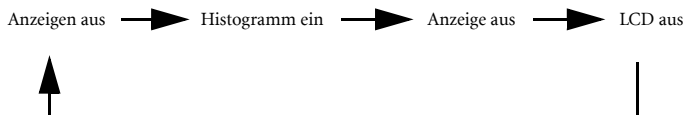
- | | |
|-------------------------------------|---|
| 1. Wiedergabe-Dateityp (Foto, Film) | 5. Qualität |
| 2. Bildschutzanzeige | 6. Für Datenablegung gewählter Speicher |
| 3. Ordnernummer/Dateinummer | 7. Datum und Uhrzeit |
| 4. Bildauflösung | 8. Batterieladung |

Hinweis

- Wenn Sie im Wiedergabemodus die [DISP]-Taste drücken, zeigt der LCD-Bildschirm auch Daten für Weißabgleich, E.V., Blitzstatus, AWB, Lichtmesser und Histogramm an.

1.3.2 Ändern des Inhalts des LCD-Bildschirms

Bei jedem Drücken der [DISP]-Taste ändert sich der Inhalt des LCD-Bildschirms, siehe unten.

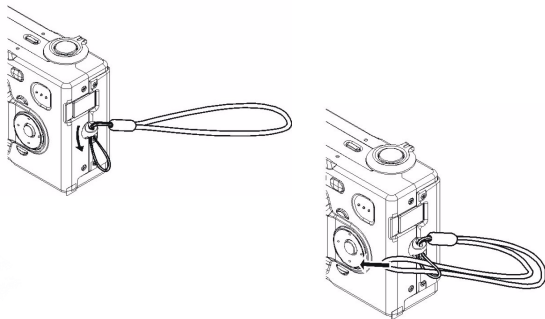


Wichtig!

- Während einer Filmaufnahme können Sie den Inhalt des LCD-Bildschirms nicht durch Drücken der [DISP]-Taste ändern.

1.4 Anbringen des Trageriemens

Die nachstehende Abbildung stellt dar, wie der Trageriemen an der Kamera befestigt wird.



2 VORBEREITEN IHRER DC C62 FÜR DEN EINSATZ

2.1 Anforderungen für Stromversorgung

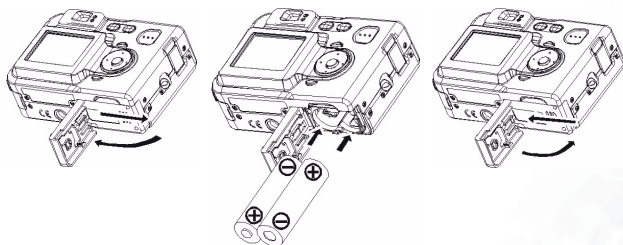
Es gibt zwei Möglichkeiten, die Kamera mit Strom zu versorgen: Mit AA-Batterien oder mit normalem Netzstrom.

2.1.1 Batterien

- Zwei wiederaufladbare Nickel-Metallhydrid-Batterien vom Typ AA
- 2 Lithiumbatterien vom Typ AA: FR6
- 2 Alkalibatterien vom Typ AA: LR6
- Wird ein Batterietyp verwendet, der von den obigen Typen abweicht, könnten Betriebsstörungen auftreten.
- Wird die Kamera mit Alkalibatterien vom Typ AA (LR6) mit Strom versorgt, funktioniert sie bei einer Temperatur von 5°C (41°F) oder niedriger nicht.

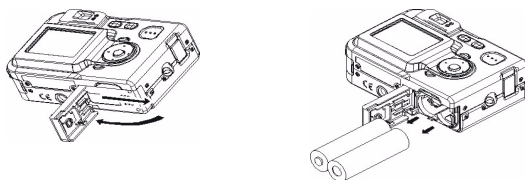
2.1.2 Einlegen der Batterie

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs in Pfeilrichtung auf.
3. Legen Sie die Batterien wie abgebildet ein.
4. Halten Sie den Punkt, der mit einem Pfeil in der Abbildung gekennzeichnet ist, gedrückt und schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs zu.



2.1.3 Entfernen der Batterie

1. Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf der Unterseite der Kamera in Pfeilrichtung und klappen Sie sie dann auf.
2. Stellen Sie die Kamera vorsichtig schräg, bis die Batterien herausgleiten.
 - Achten Sie darauf, dass die Batterien nicht herunterfallen.



2.1.4 Anzeige für schwache Batterie

Im Folgenden wird dargestellt, wie die Batterieladeanzeige sich bei Verbrauch von Batteriestrom auf dem LCD-Bildschirm ändert. Die Anzeige bedeutet, dass die restliche Batterieladung niedrig ist.

Beachten Sie, dass Sie keine Bilder aufnehmen können, wenn folgende Batterieladung angezeigt wird. Wenn eine der beiden Anzeigen erscheint, sollten Sie die Batterien sofort austauschen oder aufladen.

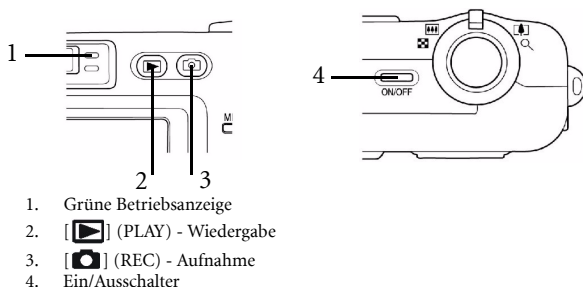
Ladestand	Hoch Niedrig
Anzeige	→ → →

2.2 Ein-/Ausschalten der Kamera

2.2.1 Einschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein/Ausschalter, die (REC)-Taste oder die (PLAY)-Taste . Die grüne Betriebsanzeige leuchtet für einen Moment auf und dann schaltet sich die Kamera ein. Die Kamera schaltet sich in dem Modus ein, dessen Taste Sie zum Einschalten gedrückt haben.

Diesen Modus beim Einschalten aktivieren	Diese Taste drücken, um die Kamera einzuschalten.
REC (Aufnahme)	Ein/Ausschalter oder (REC)-Taste .
PLAY (Wiedergabe)	(PLAY)-Taste



Hinweis

- Durch Drücken von (REC) [📷] schaltet sich die Kamera im Aufnahmemodus ein, und durch Drücken von (PLAY) [▶] schaltet sie sich im Wiedergabemodus ein.
- Wenn Sie im Aufnahmemodus (PLAY) [▶] drücken, wechselt die Kamera in der Wiedergabemodus. 10 Sekunden nach dem Wechseln der Modi zieht sich das Objektiv ein.

Wichtig!

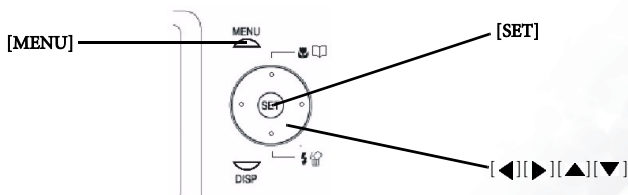
- Wird die Kamera von der Funktion Auto Power Off (Autom. ausschalten) ausgeschaltet, drücken Sie den Ein/Ausschalter, (REC) [📷] oder (PLAY) [▶], um sie wieder einzuschalten.

2.2.2 Ausschalten der Kamera

Drücken Sie den Ein/Ausschalter, um die Kamera auszuschalten.

2.3 Bedienen der Multisteuerung

Die Multisteuerung dient zur Wahl von Optionen, Bildern und Menüs auf dem LCD-Bildschirm und zu ihrer Bestätigung. Es folgt ein Beispiel einer Menüabfolge im Aufnahmemodus (REC).



1. Drücken Sie den Ein/Ausschalter oder die (REC)-Taste [RECEIVE].
2. Drücken Sie [MENU].
3. Drücken Sie [◀] oder [▶], um die gewünschte Registerkarte zu wählen, und drücken Sie dann [SET], um den Auswahlcursor von der Registerkarte zu den Einstellungen zu schieben.
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die Funktion, dessen Einstellung Sie konfigurieren möchten, und drücken Sie dann [▶]. (Anstelle von [▶] können Sie auch [SET] drücken.)
5. Ändern Sie mit [▲] und [▼] die aktuell ausgewählte Einstellung.
6. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die konfigurierte Einstellung zu übernehmen.

Registerkarte



Einstellungen (kennzeichnen den) aktuell gewählten Punkt)

Übernehmen Sie die Einstellung und beenden Sie den Menübildschirm.	Drücken Sie [SET].
Übernehmen Sie die Einstellung und kehren Sie zur Funktionswahl in Schritt 4 zurück.	Drücken Sie [◀].
Übernehmen Sie die Einstellung und kehren Sie zur Funktionswahl in Schritt 3 zurück.	Drücken Sie [◀]. Kehren Sie mit [▲] zur Wahl einer Registerkarte zurück.

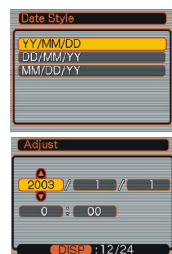
2.4 Einstellen der Sprache

1. Drücken Sie den Ein/Ausschalter oder die (REC)-Taste [RECEIVE].
2. Drücken Sie [MENU].
3. Drücken Sie [◀] oder [▶], um die Registerkarte [Set Up] (Einrichten) zu wählen, und drücken Sie dann [SET], um den Auswahlcursor von der Registerkarte zu den Einstellungen zu schieben.
4. Wählen Sie mit [▼] die Sprache aus und drücken Sie dann [SET].
5. Ändern Sie mit [▲] und [▼] die Einstellung für die Sprache und drücken Sie dann [SET].



2.5 Einstellen von Datum und Uhrzeit

1. Drücken Sie den Ein/Ausschalter oder die (REC)-Taste [RECEIVE].
2. Drücken Sie [MENU].
3. Drücken Sie mit [▶], um die Registerkarte [Set Up] (Einrichten) zu wählen, und drücken Sie dann [SET].
4. Wählen Sie mit [▼] das Datumsformat aus und drücken Sie dann [SET].
5. Ändern Sie mit [▲] und [▼] die Einstellung des Datumsformat und drücken Sie dann [◀].
6. Wählen Sie mit [▼] die Adjust (Einstellen) aus und drücken Sie dann [SET].
7. Stellen Sie mit [◀][▶][▲] und [▼] das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.



Ändern der Einstellung	Drücken Sie [▲] und [▼].
Wechseln des Cursors zwischen Einstellungen	Drücken Sie [◀] oder [▶].
Schalten zwischen 12-Stunden- und 24-Stundenformat	Drücken Sie [DISP].

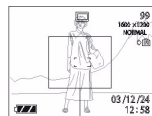
8. Drücken Sie [SET].

3 GRUNDSCHRITTE FÜR DIE BILDAUFNAHME

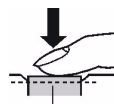
3.1 Aufnehmen eines Bildes

Ihre Kamera stellt die Belichtungszeit der Helligkeit des Objekts entsprechend automatisch ein.

1. Drücken Sie den Ein/Ausschalter oder die (REC)-Taste [], um die Kamera einzuschalten.
2. Legen Sie sich das Bild auf dem LCD-Bildschirm so zurecht, dass sich das Hauptobjekt im Fokusrahmen befindet.
 - Der Fokusbereich der Kamera im automatischen Fokusmodus beträgt ca. 60cm (23,6 Zoll) bis unendlich (∞).
3. Drücken Sie den Auslöser halb herunter, um das Bild zu fokussieren.
 - Die automatische Fokusfunktion der Kamera fokussiert das Bild automatisch, wobei ein Piepton ausgegeben wird, wenn die Kamera mit der Lichtmessung fertig ist und die Anzeige neben dem Bildsucher grün leuchtet.
 - Die Belichtungszeit und der Blendenwert werden auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.
 - Die grüne Anzeige blinkt, wenn sich das Objekt nicht richtig fokussieren lässt.
4. Nachdem sichergestellt ist, dass das Bild gut fokussiert ist, drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um das Bild aufzunehmen.



Focus frame



Shutter button

Green operation lamp



3.2 Verwenden vom Zoom

Ihre Kamera ist mit zwei Zoomtypen ausgestattet: Einem optischen Zoom und einem Digitalzoom.

3.2.1 Optischer Zoom

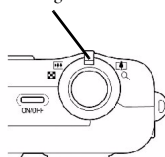
Der Bereich des optischen Zoomfaktors ist im Folgenden angegeben.

Faktorbereich: 1fach bis 3fach

(1fach bis 1,2fach im Nahaufnahmemodus)

1. Schieben Sie im Aufnahmemodus den Zoomregler nach links oder rechts, um den Zoomfaktor zu ändern.
2. Nehmen Sie das Bild auf.

Zoomregler



Auszoomen



Einzoomen

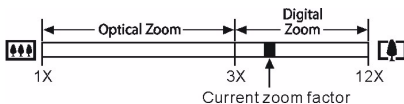
Hinweis

- Der optische Zoomfaktor wirkt sich auch auf die Objektivblende aus.
- Es wird ein Stativ als Schutz vor dem Verwackeln mit der Hand empfohlen, wenn Sie die Telefoto-Einstellung (Einzoomen) verwenden.

3.2.2 Digitalzoom

Der Digitalzoom wird nach Erreichen des maximalen optischen Zoomfaktors (3fach) aktiviert. Er vergrößert den Bildteil in der Mitte des Bildschirms. Der Bereich des digitalen Zoomfaktors ist im Folgenden angegeben.

- Bereich des digitalen Zoomfaktors: 3fach bis 12fach (in Kombination mit dem optischen Zoom)
1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
 2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
 3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Digital Zoom" (Digitalzoom) und drücken Sie dann [▶].
 4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "On" (Ein) und drücken Sie dann [SET].
 5. Schieben Sie den Zoomregler nach (Telefoto), um den Zoomfaktor zu ändern.
 - Das Objektiv zoomt bis zur maximalen, optischen Telefoto-Einstellung ein und stoppt dann. Lassen Sie den Regler los und drücken Sie ihn noch einmal in diese Richtung, um das Bild jetzt digital noch weiter einzuzoomen. Die Zoomanzeige zeigt den aktuellen, ungefähren Zoomfaktor.



6. Nehmen Sie das Bild auf.

Wichtig!

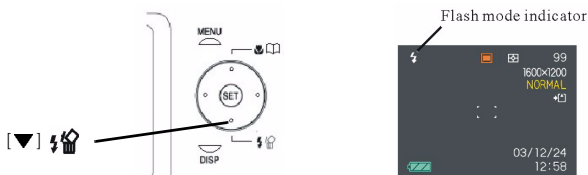
- Der Digitalzoom ist deaktiviert, wenn der LCD-Bildschirm ausgeschaltet ist.

3.3 Verwenden des Blitzes

Durchlaufen Sie die folgenden Schritte, um den gewünschten Blitzmodus auszuwählen.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Drücken Sie [▼] , um den Blitzmodus auszuwählen.
 - Bei jedem Drücken von [▼] , durchläuft der Blitzmodus die nachfolgend auf dem LCD-Bildschirm angezeigten Einstellungen.

3. Nehmen Sie das Bild auf.



Nichts	Automatisch	Der Blitz aktiviert sich automatisch je nach den Lichtverhältnissen.
	Erzwungen aus	Es wird kein Blitz aktiviert.
	Erzwungen ein	Der Blitz ist immer aktiviert.
	Rote-Augen-Reduzierung, Automatisch	Der Blitz aktiviert sich automatisch je nach den Lichtverhältnissen, und der Blitz sendet vor der Aufnahme einen Vorblitz, damit das Phänomen der roten Augen nicht auftritt.

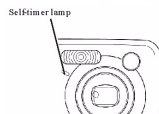
Wichtig!

- Es wird kein Bild aufgenommen, wenn Sie während Blinkens der roten Betriebsanzeige den Auslöser drücken.
- Sie erzielen mit einem Blitz eventuell nicht die gewünschten Ergebnisse, wenn das Objekt zu nah oder zu weit entfernt ist.

3.4 Verwenden des Selbstauslösers

Mit dem Selbstauslöser können eine 2 oder 10 Sekunden dauernde Verzögerung für die Aktivierung des Auslösers wählen, nachdem Sie den Auslöser gedrückt haben.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Self-timer" (Selbstauslöser) und drücken Sie dann [▶].
4. Stellen Sie mit [▲] und [▼] die Zeit für den Selbstauslöser ein und drücken Sie dann [SET].
5. Nehmen Sie das Bild auf.
 - Beim Drücken des Auslösers blinkt die Selbstauslöseranzeige und wenn sich der Selbstauslöser heruntergezählt hat, wird das Bild aufgenommen.



3.5 Festlegen der Bildauflösung und -qualität

Sie können die Bildauflösung und -qualität dem aufzunehmenden Bildtyp entsprechend anpassen.

3.5.1 Angeben der Bildauflösung

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Size" (Auflösung) und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

Auflösung	Zweck
2816X2112	Druck auf großen Ausdrucken
2816X1872	3:2 Druck von großen Ausdrucken
2048X1536	Druck auf Papier in normalem Format
1600X1200	Druck auf Papier in kleinem Format
1280X960	Senden von Bildern per E-Mail
640X480	Aufnahme weiterer Bilder

3.5.2 Angeben der Bildqualität

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Quality" (Qualität) und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

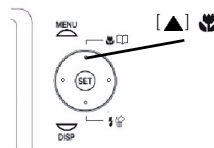
Qualität	Zweck
Fine (Fein)	Sehr gute Qualität, aber große Datei
Normal (Normal)	Normale Qualität
Economy (Ökonomisch)	Kleine Datei, aber schlechtere Qualität

4 WEITER AUFNAHMEFUNKTIONEN

4.1 Wählen des Fokusmodus

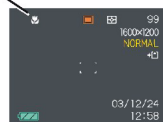
Sie können einen aus vier unterschiedlichen Fokusmodi auswählen: Auto Focus (Autom. Fokus), Macro (Nahaufnahme), Infinity (Unendlich) und Manual (Manuell).

1. Drücken Sie [▲]  im Aufnahmemodus.
2. Bei jedem Drücken von [▲] , durchläuft der Fokusmodus die nachfolgend auf dem LCD-Bildschirm angezeigten Einstellungen.



Nichts	Automatischer Fokus
	Nahaufnahme
∞	Unendlicher Fokus
MF	Manueller Fokus

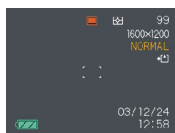
Focus mode indicator



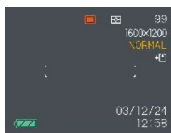
4.1.1 Festlegen des automatischen Fokusbereichs

Anhand folgender Schritte können Sie den automatischen Fokusbereich ändern, der im automatischen Fokusmodus und im Nahaufnahmemodus verwendet wird.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "AF Area" (Autom. Fokusbereich) und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] den gewünschten automatischen Fokusbereich und drücken Sie dann [SET].



Spot



Multi

Spot(Brennpunkt)	Sehr eingeschränkter Bereich in der Mitte des Bildschirms.
Multi(Multi)	Automatische Wahl des Fokusbereichs, in dem sich das Objekt befindet, das der Kamera am nächsten liegt.

4.1.2 Verwenden des Nahaufnahmемodus

Mit diesem Modus können Sie Nahaufnahmen von Objekten machen. Es folgt die Einstellung des Fokusbereichs im Nahaufnahmемodus.

1. Drücken Sie [▲]  im Aufnahmемodus.
2. Nehmen Sie das Bild auf.

Wichtig!

- Im Nahaufnahmемodus beträgt der optische Zoombereich 1fach bis 1,2fach.

4.1.3 Verwenden des Unendlichmodus

Nehmen Sie mit diesem Modus Landschaften oder weit entfernt gelegene Objekte auf.

1. Halten Sie [▲]  gedrückt, bis die Fokusmodusanzeige "∞" anzeigt.
2. Nehmen Sie das Bild auf.

4.1.4 Verwenden des manuellen Fokusses

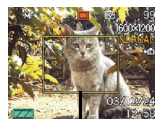
Im manuellen Fokusmodus können Sie den Fokus eines Bildes manuell einstellen. Es folgen die Fokusbereiche im Nahaufnahmемodus für zwei optische Zoomfaktoren.

Optischer Zoomfaktor	Ungefäherer Fokusbereich
1fach	10 cm (3,9 Zoll) bis unendlich (∞)
3fach	60 cm (23,6 Zoll) bis unendlich (∞)
Nahaufnahmемodus	10 cm (3,9 Zoll) bis 70 cm (27,5 Zoll)

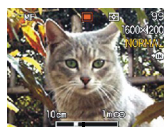
1. Halten Sie [▲]  gedrückt, bis die Fokusmodusanzeige "MF" anzeigt.
 - Jetzt erscheint auch eine Begrenzung auf dem Bildschirm und zeigt dadurch den Bildteil an, der für den manuellen Fokus verwendet werden.
2. Während Sie das Bild auf dem LCD-Bildschirm betrachten, fokussieren Sie mit [◀] und [▶].

[◀]	Objekt entfokussieren.
[▶]	Objekt fokussieren.

3. Nehmen Sie das Bild auf.



Begrenzung

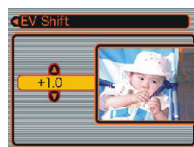


Manuelle Fokusposition

4.2 Belichtungsausgleich (EV Shift)

Stellen Sie den Belichtungsausgleich ein, um bestimmte Lichtverhältnisse auszugleichen, z.B.: Hintergrundlicht, indirekte Zimmerbeleuchtung und dunkle Hintergründe.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "EV Shift" (Belichtungsausgleich) und drücken Sie dann [▶].
4. Ändern Sie mit [▲] und [▼] den Wert vom Belichtungsausgleich und drücken Sie dann [SET].
 - Um keinen Belichtungsausgleich zu erzeugen, stellen Sie den Wert für EV Shift auf 0.0 ein.
 - Bei Einstellung des Belichtungsausgleichs schaltet der Lichtmessmodus automatisch zur zentrierten Lichtmessung. Wird EV Shift wieder auf 0.0 gesetzt, setzt sich der Lichtmessmodus auf die breitgefächerte Lichtmessung zurück.



Es können Einstellungen in 1/3-Schritten im Bereich zwischen -2EV und +2EV vorgenommen werden.

4.3 Einstellen des Weißabgleichs

Ist der Weißabgleichmodus der Lichtquelle entsprechend eingestellt, stellt die Kamera Farben naturgetreuer dar.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "White Balance" (Weißabgleich) und drücken Sie dann [▶].
4. Ändern Sie mit [▲] und [▼] den Wert des Weißabgleichs und drücken Sie dann [SET].

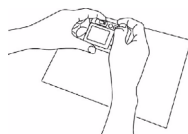


Auto	Automatisch	Einstellungen werden von der Kamera automatisch vorgenommen
[☀]	Sonne	Für Aufnahmen im Freien an einem sonnigen Tag
[☁]	Schatten	Für Aufnahmen bei bewölktem, schattigem oder zwielichtigem Himmel
[💡]	Glühlampe	Für Aufnahmen bei Glühlampenbeleuchtung
[💡]	Kunstlicht	Für Aufnahmen bei Neonlichtbeleuchtung
Manual	Manuell	Ungünstige Beleuchtung, die manuelle Aussteuerung erfordert

4.3.1 Manuelles Einstellen des Weißabgleichs

Sie können einen definierten Weißabgleich einstellen, um eine optimale Einstellung für Aufnahmebedingungen erhalten, indem Sie die Kamera ein Objekt, z.B. ein weißes Blatt Papier oder Tuch oder eine Graukarte in Fotoqualität auswerten lassen.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "White Balance" (Weißabgleich) und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die Registerkarte "Manual" (Manuell).
5. Richten Sie die Kamera unter den Lichtverhältnissen, für die Sie den Weißabgleich einstellen möchten, auf ein weißes Blatt Papier oder ein ähnliches Objekt und drücken Sie dann den Auslöser.
6. Drücken Sie [SET].

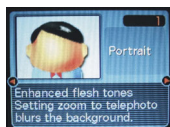


4.4 Verwenden des Modus für schöne Fotos

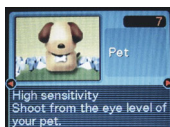
Durch Wahl eines von 19 Szenen für ein schönes Foto wird die Kamera automatisch für die Aufnahme eines ähnlichen Bildtyps eingerichtet.

4.4.1 Beispielszene

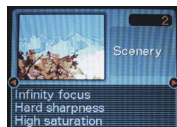
Porträt



Haustier



Landschaft



1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "REC Mode" (Aufnahmemodus) und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "NICE SHOT" (Schönes Foto) und drücken Sie dann [SET].
 - Es wird jetzt der Modus für schöne Fotos aufgerufen und eine Musterszene angezeigt.
5. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die gewünschte Musterszene und drücken Sie dann [SET].
6. Nehmen Sie das Bild auf.

Wichtig!

- Mit einer Szene für schöne Fotos aufgenommene Bilder erzeugen aufgrund von Aufnahmebedingungen und anderen Faktoren möglicherweise nicht die erwarteten Ergebnisse.
- Nach Wahl einer schönen Fotoszene können Sie durch Drücken von [SET] und Rollen durch verfügbare Szenen mit [◀] und [▶] zu einer anderen Szene wechseln. Wenn das von Ihnen Gewünschte angezeigt wird, drücken Sie [SET].

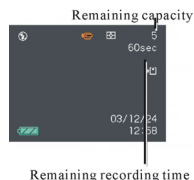
4.5 Verwenden des Filmmodus

Sie können bis zu 60 Sekunden lang dauernde Filme aufnehmen.

- Bildauflösung: 320 x 240 Pixel
- Maximele Filmlänge – Ein Film: 60 Sekunden

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "REC" (Aufnahme).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "REC Mode" (Aufnahmemodus) und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "G movie" (Film) und drücken Sie dann [SET].
5. Richten Sie die Kamera auf das Objekt und drücken Sie den Auslöser.

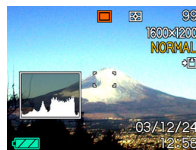
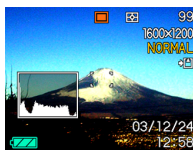
- Die Filmaufnahme dauert 60 Sekunden lang oder Sie stoppen sie durch erneutes Drücken des Auslösers.
- Die verbleibende Aufnahmezeit wird während der Aufnahme auf dem LCD-Bildschirm heruntergezählt.



4.6 Über Histogramm

Das Histogramm ist ein Graph, mit dem Sie die Helligkeit des aufgenommenen Bildes beurteilen können. Je mehr sich der Graph nach links neigt, desto dunkler wird das Bild. Je stärker die Neigung nach rechts ist, desto heller ist das Bild. Ist das Bild dunkel, setzen Sie den Belichtungsausgleich auf eine positive Zahl. Ist das Bild hell, setzen Sie den Belichtungsausgleich auf ähnliche Weise auf eine negative Zahl.

4.6.1 Histogrammbeispiele



4.6.2 Festlegen der ISO-Empfindlichkeit

Stellen Sie anhand folgender Schritte die ISO-Empfindlichkeit ein, die dem aufzunehmenden Bildtyp entspricht. Sie können aus folgenden Geschwindigkeiten auswählen: Auto, 64, 125, 250 und 500.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "ISO", und drücken Sie dann [►].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

Wichtig!

- Höhere ISO-Geschwindigkeiten erhöhen Bildstörstreifen. Verwenden Sie für saubere Aufnahmen eine möglichst niedrige ISO-Geschwindigkeit.

4.6.3 Wählen des Lichtmessersmodus

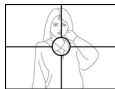
Bestimmen Sie anhand folgender Schritte breitgefächerte Lichtmessung, punktuelle Lichtmessung oder zentrierte Lichtmessung als Lichtmessersmodus.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "Metering" (Lichtmessung), und drücken Sie dann [►].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].



Breitgefächert:

Bei der breitgefächerten Lichtmessung wird das Bild in Abschnitte unterteilt und das Licht in jedem Abschnitt für eine ausbalancierte Belichtung gemessen.



Zentriert:

Bei der zentrierten Lichtmessung wird das Licht in der Mitte des Fokusbereichs gemessen.



Punktuell:

Bei der punktuellen Lichtmessung wird nur ein sehr kleiner Bereich abgelesen.



Wichtig!

- Wird der Belichtungsausgleich auf einen von 0.0 abweichenden Wert gesetzt, ändert sich der Lichtmessersmodus auf "zentriert". Der Lichtmessersmodus kehrt zu "breitgefächert" zurück, wenn der Belichtungsausgleich wieder auf 0.0 zurückgesetzt wird.

4.6.4 Verwenden der Filterfunktion

Mit der Filterfunktion der Kamera können Sie den Farbton eines Bildes für die Aufnahme ändern.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "Filter", und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].
 - Verfügbare Filtereinstellungen sind: Off (Aus), B/W (SW), Sepia (SW alt), Red (Rot), Green (Grün), Blue (Blau), Yellow (Gelb), Pink (Rosa), Purple (Violett)

Wichtig!

- Die Filterfunktion der Kamera erzeugt den gleichen Effekt wie der Aufsatz eines Farbfilters auf das Objektiv.

4.6.5 Angeben der Farbsättigung

Regeln Sie die Intensität des aufzunehmenden Bildes anhand folgender Schritte.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "Saturation" (Sättigung), und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

4.6.6 Festlegen des Kontrasts

Stellen Sie mit diesen Schritten den relativen Unterschied zwischen den hellen und den dunklen Bereichen des aufzunehmenden Bildes ein.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "Contrast" (Kontrast), und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

4.6.7 Festlegen der Schärfe

Regeln Sie anhand folgender Schritte die Schärfe von Bildumrissen.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "Sharpness" (Schärfe), und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

4.6.8 Ein-/Ausschalten des Gitters auf dem Bildschirm

Es können Gitterlinien auf dem LCD-Bildschirm angezeigt werden, die Ihnen beim Bildaufbau behilflich sind und sicherstellen, dass die Kamera bei der Aufnahme gerade ist.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "Grid" (Gitter), und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].



4.6.9 Ein-/Ausschalten der Bildüberprüfung

Bei der Bildüberprüfung wird das Bild gleich nach der Aufnahme auf dem LCD-Bildschirm angezeigt. Schalten Sie die Bildüberprüfung anhand folgender Schritte ein und aus.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "REC", dann "Review" (Überprüfung), und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

4.6.10 Festlegen der Standardeinstellungen beim Einschalten

Mit der "Modusspeicherfunktion" der Kamera können Sie die Standardeinstellungen beim Einschalten für Aufnahmemodus, Blitzmodus, Fokusmodus, Weißabgleichmodus, ISO-Empfindlichkeit, automatischen Fokusbereich, Lichtmessermodus, Blitzintensität, Digitalzoommodus, manuelle Fokusposition einzeln festlegen. Beim Einschalten des Modusspeichers für einen Modus erinnert sich die Kamera beim Ausschalten der Kamera an den Status des betreffenden Modus und stellt ihn wieder her, wenn Sie die Kamera wieder einschalten. Ist der Modusspeicher ausgeschaltet, setzt die Kamera den betreffenden Modus automatisch auf seine werkseitige Einstellung zurück.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahmemodus.
2. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die Registerkarte "Memory" (Speicher).
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] den zu ändernden Punkt und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

4.6.11 Zurücksetzen der Kamera

Setzen Sie anhand folgender Schritte alle Kameraeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück, die unter "Menüreferenz" angegeben sind.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahme- oder im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "Set Up" (Einrichten), dann "Reset" (Zurücksetzen), und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Reset" (Zurücksetzen) und drücken Sie dann [SET].
 - Um den Vorgang ohne Zurücksetzen abzubrechen, wählen Sie "Cancel" (Abbrechen) und drücken Sie [SET].

5 WIEDERGABE

Auf dem in der Kamera eingebauten LCD-Bildschirm können Sie Bilder nach der Aufnahme betrachten.

5.1 Grundzüge der Wiedergabe

Rollen Sie anhand folgender Schritte durch die im Kameraspeicher befindlichen Dateien.

1. Drücken Sie [] (PLAY), um die Kamera einzuschalten.
 - Es wird jetzt der Wiedergabemodus aufgerufen.
 - Und ein Bild oder eine Meldung erscheint auf dem LCD-Bildschirm.
2. Mit [] (vorwärts) oder [] (rückwärts) rollen Sie durch die Dateien auf dem LCD-Bildschirm.

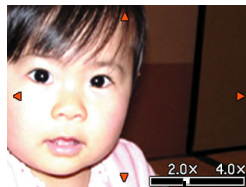
Hinweis

- Halten Sie [] und [] gedrückt, rollen die Bilder schneller.

5.2 Einzoomen des angezeigten Bildes

Anhand folgender Schritte zoomen Sie das derzeit auf dem LCD-Bildschirm befindliche Bild bis zum Vierfachen seiner normalen Größe ein.

1. Zeigen Sie im Wiedergabemodus mit [] und [] das gewünschte Bild an.
2. Verschieben Sie den Zoomregler, um das Bild zu vergrößern.
 - Sie sehen jetzt eine Anzeige mit dem aktuellen Zoomfaktor.
 - Durch Drücken von [DISP] können Sie zwischen dem eingezoomten Bild und dem normalen Bild hin und her schalten.
3. Schieben Sie das Bild mit [], [], [] und [] nach oben, unten, links oder rechts.
4. Drücken Sie [MENU], um die Originalgröße des Bildes wieder anzuzeigen.



Aktueller Zoomfaktor

Hinweis

- Ist die Bildauflösung auf 2816x2112 oder 2816x1872 gesetzt, können Sie die digitale Zoomfunktion nicht verwenden.

Wichtig!

- Sie können kein Filmbild vergrößern.
- Je nach Originalgröße der Bildaufnahme können Sie ein angezeigtes Bild nicht bis zum Vierfachen seiner normalen Größe einzoomen.

5.3 Ändern einer Bildauflösung

Anhand folgender Schritte können Sie ein Bild auf eine von drei Auflösungen abändern.

1. 1600 x 1200-Pixel UXGA-Auflösung; 2. 1280 x 960-Pixel SXGA-Auflösung; 3. 640 x 480-Pixel VGA-Auflösung

- VGA ist die optimale Bildauflösung für E-Mail-Nachrichten oder für Webseiten.
1. Drücken Sie [MENU] im Wiedergabemodus.
 2. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY", dann "Resize" (Auflösung ändern), und drücken Sie dann [►].
 3. Rollen Sie mit [◀] und [▶] durch die Bilder und zeigen Sie das Bild an, dessen Auflösung Sie ändern möchten.
 4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann [SET].

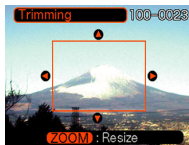
**Wichtig!**

- Durch Ändern der Auflösung eines Bildes wird eine neue Datei erstellt, die das Bild in der von Ihnen gewählten Auflösung enthält. Die Datei mit dem Originalbild bleibt auch im Speicher.
- Die Auflösung eines mit Pixelgröße 2816 x 2112 oder 2816 x 1872 (3:2) aufgenommenen Bildes kann nicht geändert werden.

5.4 Zuschneiden eines Bildes

Beachten Sie folgende Schritte, wenn Sie den Teil eines vergrößerten Bildes wegschneiden und den restlichen Teil des Bildes als E-Mail-Anlage, Webseitenbild, etc. verwenden möchten.

1. Rollen Sie im Wiedergabemodus mit [◀] und [▶] durch die Bilder und zeigen Sie das Bild an, das Sie zuschneiden möchten.
2. Drücken Sie [MENU].
3. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY", dann "Trimming" (Zuschneiden), und drücken Sie dann [►].
 - Es erscheint jetzt eine Zuschneidbegrenzung.
4. Mit dem Zoomregler können Sie die Zuschneidbegrenzung vergrößern oder verkleinern.
 - Die Größe der Zuschneidbegrenzung hängt von der Bildauflösung auf dem LCD-Bildschirm ab.



5. Verschieben Sie die Zuschneidbegrenzung mit [▲], [▼], [◀] und [▶] nach oben, unten, links oder rechts, bis sich der gewünschte Bildteil genau innerhalb der Begrenzung befindet.
6. Drücken Sie [SET], um den in der Zuschneidbegrenzung befindlichen Bildteil zu extrahieren.
 - Wenn Sie den Vorgang zu einem beliebigen Zeitpunkt abbrechen möchten, drücken Sie [MENU].

Wichtig!

- Beim Zuschneiden eines Bildes wird eine neue Datei erstellt, die das zugeschnittene Bild enthält. Die Datei mit dem Originalbild bleibt auch im Speicher.
- Bei einem Bild mit einer Auflösung von 640 x 480 können Sie die Größe der Zuschneidbegrenzung gar nicht ändern.
- Die Auflösung eines mit Pixelgröße 2816x2112 oder 2816x1872 (3:2) aufgenommenes Bildes kann nicht zugeschnitten werden.

5.5 Abspielen eines Films

Anhand der folgenden Schritte spielen Sie einen Film ab, der im Filmmodus aufgenommen wurde.

1. Rollen Sie im Wiedergabemodus mit [◀] und [▶] durch die Bilder und zeigen Sie den Film an, den Sie abspielen möchten.
2. Drücken Sie [SET].
 - Die Wiedergabe des Films beginnt jetzt.
 - Sie können folgende Vorgänge ausführen, während ein Film abgespielt wird.



Film schnell vorlaufen oder rücklaufen	Halten Sie [◀] und [▶] gedrückt.
Filmwiedergabe pausieren	Drücken Sie [SET].
Während der Abspielpause ein Einzelbild vor- oder zurückspringen	Drücken Sie [◀] und [▶].
Wiedergabe abbrechen	Drücken Sie [MENU].

Wichtig!

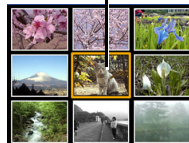
- Sie können die Wiedergabe eines Films nicht wiederholen. Um einen Film mehr als einmal abzuspielen, müssen Sie die obigen Schritte wiederholen.

5.6 Betrachten von Bildern im Miniaturmodus

Im Miniaturmodus können Sie bis zu neun kleine Bilder gleichzeitig auf dem LCD-Bildschirm betrachten.

1. Schieben Sie den Zoomregler im Wiedergabemodus kurz nach links () und lassen Sie ihn wieder los.
2. Das ausgewählte Bild ist markiert.
3. Drücken Sie [▲], [▼], [◀] und [▶], um ein Bild auszuwählen.
4. Schieben Sie den Zoomregler nach rechts (), um das ausgewählte Bild als Vollbild anzuzeigen.

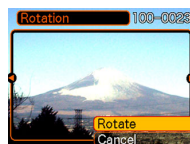
Selection boundary



5.7 Drehen des angezeigten Bildes

Anhand der folgenden Schritte drehen Sie ein Bild um 90 Grad und registrieren gleich die Drehinformationen zusammen mit dem Bild. Hiernach wird das Bild immer in seiner gedrehten Ausrichtung angezeigt.

1. Drücken Sie [MENU] im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY", dann "Rotation" (Drehen), und drücken Sie dann [▶].
3. Rollen Sie mit [◀] und [▶] durch die Bilder und zeigen Sie das Bild auf dem LCD-Bildschirm an, das Sie drehen möchten.
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Rotate" (Drehen) und drücken Sie dann [SET].
 - Das Bild wird jetzt um 90 Grad nach rechts gedreht.
5. Haben Sie die Einstellungen fertig konfiguriert, drücken Sie die [MENU]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



Wichtig!

- Sie können kein Bild drehen, das geschützt ist. Um ein solches Bild zu drehen, müssen Sie seinen Schutz erst aufheben.
- Filmbilder können nicht gedreht werden.

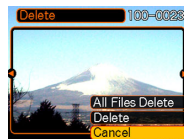
5.8 Löschen von Dateien

Sie können eine einzelne Datei oder alle derzeit im Speicher befindlichen Dateien löschen.

5.8.1 Löschen einer einzelnen Datei

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn Sie eine einzelne Datei löschen möchten.

1. Drücken Sie [▼]  im Wiedergabemodus.
2. Rollen Sie mit [◀] und [▶] durch die Dateien und zeigen Sie die Datei an, die Sie löschen möchten.
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Delete" (Löschen).
 - Um den Löschvorgang ohne Löschen einer Datei zu beenden, wählen Sie "Cancel" (Abbrechen).



4. Drücken Sie [SET], um die Datei zu löschen.
 - Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um auf Wunsch weitere Dateien zu löschen.
5. Drücken Sie [MENU], um den Menübildschirm zu beenden.

Wichtig!

- Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie eine Datei löschen.
- Eine geschützte Datei kann nicht gelöscht werden. Um eine geschützte Datei, müssen Sie zuerst ihren Schutz aufheben.

5.8.2 Löscher aller Dateien

Anhand folgender Schritte löschen Sie alle ungeschützten, derzeit im Speicher befindlichen Dateien.

1. Drücken Sie [▼],  im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "All File Delete" (Alle Dateien löschen) und drücken Sie dann [SET].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Yes" (Ja).
 - Um den Löschvorgang ohne Löschen einer Datei zu beenden, wählen Sie "No" (Nein).
4. Drücken Sie [SET], um alle Dateien zu löschen.

5.9 Dateiverwaltung

Die Kameramöglichkeiten zur Dateiverwaltung erleichtern die Sortierung von Bildern. Sie können Dateien vor dem Löschen schützen und sogar Bilder mit der DPOF-Funktion für einen Ausdruck festlegen.

5.9.1 Ordner

Die Kamera erstellt automatisch ein Verzeichnis mit Bildordnern im integrierten Flash-Speicher oder auf der Speicherkarte.

5.9.1.1 Speicherordner und Dateien

Ein Bild wird automatisch in einem Ordner gespeichert, dessen Name eine Seriennummer ist. Sie können gleichzeitig bis zu 900 Ordner im Speicher haben. Ordnernamen werden wie folgt erzeugt.

Beispiel: Name des 100sten Ordners.

100DCPIC
 |
 Seriennummer (3 Ziffern)

Jeder Ordner kann Dateien aufnehmen, die bis 9999 numeriert sind. Wenn Sie versuchen, die 10000ste Datei in einem Ordner zu speichern, wird ein Ordner mit der nächsten Seriennummer erstellt. Ordnernamen werden wie folgt erzeugt.

Beispiel: Name des 26sten Datei.

DSCI0026.JPG

Erweiterun

Seriennummer (3 Ziffern)

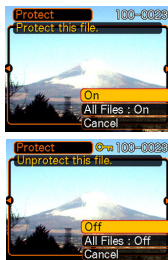
- Die tatsächliche Anzahl an Dateien, die Sie auf einer Speicherkarte ablegen können, hängt von der eingestellten Bildqualität, der Kapazität der Karte, etc. ab.

5.9.2 Schützen von Dateien

Sobald eine Datei geschützt ist, kann sie nicht gelöscht werden. Sie können Dateien einzeln oder alle Dateien im Speicher mit einem einzigen Vorgang schützen.

5.9.2.1 Schützen einer einzelnen Datei

1. Drücken Sie [MENU] im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY", dann "Protect" (Schützen), und drücken Sie dann [▶].
3. Rollen Sie mit [◀] und [▶] durch die Dateien und zeigen Sie die Datei an, die Sie schützen möchten.
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "On" (Ein) und drücken Sie dann [SET].
 - Eine geschützte Datei erkennen Sie an .
 - Um den Schutz einer Datei rückgängig zu machen, wählen Sie "Off" (Aus) in Schritt 4, und drücken Sie dann [SET].
5. Drücken Sie [MENU], um den Menübildschirm zu beenden.



5.9.2.2 Schützen aller Dateien im Speicher

1. Drücken Sie [MENU] im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY", dann "Protect" (Schützen), und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [◀] und [▶] "All Files : On" (Alle Dateien: Ein), und drücken Sie dann [SET].
 - Um den Schutz aller Dateien aufzuheben, drücken Sie [SET] in Schritt 3, woraufhin "All Files : Off" (Alle Dateien: Aus) angezeigt wird.
4. Drücken Sie [MENU], um den Menübildschirm zu beenden.

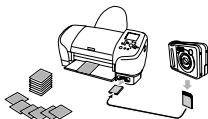
Die Abkürzung "DPOF" steht für "Digital Print Order Format", welches das Druckformat für Aufnahmen auf einer Speicherkarte oder einem anderen Medium von Digitalkameras ist; Sie können auch angeben, wieviele Kopien von dem Bild gedruckt werden sollen. Sie können die Bilder dann entsprechend dem Dateinamen und der auf der Karte gespeicherten Anzahl von Kopien auf einem DPOF-kompatiblen Drucker ausdrucken oder bei professionellen Druckdienst drucken lassen.



Auf dieser Kamera sollten Sie immer Bilder beim Betrachten auf dem LCD-Bildschirm auswählen. Geben Sie Bilder nicht anhand des Dateinamens an, ohne den Dateinhalt zu kennen.

6.1 DPOF-Einstellung

1. Dateiname
2. Anzahl an Kopien
3. Datum



6.2 Konfigurieren von Druckeinstellungen für ein einzelnes Bild

1. Drücken Sie [MENU] im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY", dann "DPOF", und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Select Images" (Bilder wählen) und drücken Sie dann [▶].
4. Zeigen Sie mit [◀] und [▶] das gewünschte Bild an.
5. Geben Sie mit [▲] und [▼] die Anzahl an Kopien an.
 - Die Anzahl an Kopien kann maximal 99 betragen. Geben Sie 00 an, wenn das Bild nicht ausgedruckt werden soll.
6. Um den Datumsaufdruck auf den Ausdrucken einzuschalten, drücken Sie [DISP], um anzuzeigen.
 - Um den Datumsaufdruck auf den Ausdrucken auszuschalten, drücken Sie [DISP], um nicht anzuzeigen.
 - Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6, wenn Sie weitere Bilder zum Drucken konfigurieren möchten.
7. Nachdem alle Einstellungen wunschgemäß vorgenommen sind, drücken Sie [SET], um sie zu übernehmen.



6.3 Konfigurieren von Druckeinstellungen für alle Bilder

1. Drücken Sie [MENU] im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY", dann "DPOF", und drücken Sie dann [▶].
3. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "All Images" (Alle Bilder) und drücken Sie dann [▶].
4. Geben Sie mit [◀] und [▶] die Anzahl an Kopien an.
 - Die Anzahl an Kopien kann maximal 99 betragen. Geben Sie 00 an, wenn das Bild nicht ausgedruckt werden soll.
5. Um den Datumsaufdruck auf den Ausdrucken einzuschalten, drücken Sie [DISP], um  anzuzeigen.
 - Um den Datumsaufdruck auf den Ausdrucken auszuschalten, drücken Sie [DISP], um  nicht anzuzeigen.
6. Nachdem alle Einstellungen wunschgemäß vorgenommen sind, drücken Sie [SET], um sie zu übernehmen.



6.4 PRINT Image Matching II

Die Bilder beinhalten Daten für PRINT Image Matching II (Moduseinstellung und andere Kameraeinrichtungsdaten). Ein PRINT Image Matching II unterstützender Drucker liest diese Daten ein und stellt das gedruckte Bild entsprechend ein, damit Ihre Bilder so gedruckt werden, wie Sie es bei der Aufnahme bereits festgelegt haben.



- Seiko Epson Corporation ist der Copyright-Inhaber für PRINT Image Matching und PRINT Image Matching II.

6.5 Exif Print

Exif Print ist ein international unterstütztes Dateiformat mit offenem Standard, das die Aufzeichnung und Anzeige leuchtkräftiger Digitalbilder farbgetreu ermöglicht. Mit Exif 2.2 enthalten Dateien umfassende Aufnahmedaten, die dann von einem Exif Print-Drucker für die Ausgabe schöner aussehender Ausdrücke interpretiert werden.



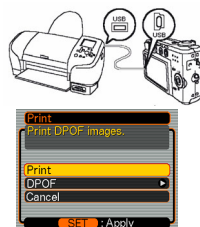
6.6 Verwenden von USB DIRECT-PRINT

Die Kamera unterstützt USB DIRECT-PRINT. Bei direktem Anschluss an einen Drucker, der USB DIRECT-PRINT unterstützt, können Sie Bilder zum Drucken auswählen und den Druckvorgang direkt von der Kamera aus starten.

- Die Verwendung optionaler Alkalibatterien oder eines Netzgeräts wird beim Drucken mit USB DIRECTPRINT empfohlen.



1. Geben Sie mit dem DPOF-Vorgang auf Seite 31 die Bilder im Speicher an, die Sie drucken möchten.
2. Legen Sie Alkalibatterien ein oder schließen Sie das Netzgerät an die Kamera an.
3. Schließen Sie die Kamera mit dem beigelegten USB-Kabel an einen Drucker an.
4. Schalten Sie den Drucker ein.
5. Drücken Sie den Ein/Ausschalter der Kamera.
 - Jetzt wird das Druckmenü auf dem LCD-Bildschirm der Kamera angezeigt.
6. Wählen Sie "Print" (Drucken) auf dem LCD-Bildschirm der Kamera und drücken Sie dann [SET].
 - Die mit dem DPOF-Vorgang angegebenen Bilder werden jetzt automatisch ausgedruckt.
 - Eine Meldung erscheint auf dem LCD-Bildschirm, gefolgt vom Bildschirm mit DPOF-Einstellungen, wenn derzeit keine DPOF-Einstellung zur Steuerung der Druckvorgangs auf der Kamera konfiguriert sind. Konfigurieren Sie in diesem Fall die erforderlichen DPOF-Einstellungen und führen Sie dann Schritt 5 vom obigen Vorgang erneut aus.
7. Die Kamera schaltet sich automatisch aus, wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist.



Wichtig!

- Der LCD-Bildschirm der Kamera wird schwarz, wenn der Druckvorgang beginnt. Ein schwarzer LCD-Bildschirm bedeutet nicht notwendigerweise, dass der Druckvorgang abgeschlossen ist. Prüfen Sie den Status Ihres Druckers, um herauszufinden, ob alle Bilder gedruckt sind.

7 KAMERA-EINSTELLUNGEN

7.1 Festlegen der Erzeugungsmethode für die Seriennummer des Dateinamens

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahme- oder im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "Set Up" (Einrichten), dann "File No." (Dateinr.), und drücken Sie dann [▶].
3. Ändern Sie mit [▲] und [▼] die Einstellung und drücken Sie dann [SET].

Continue	Speichert die zuletzt verwendete Dateinummer und führt sie schrittweise weiter, ganz gleich, ob Dateien gelöscht wurden oder ob die Speicherkarte durch eine neue Karte ersetzt wurde.
Reset	Findet die höchste Dateinummer im aktuellen Ordner und führt sie schrittweise weiter.

7.2 Einstellen des Pieptons

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahme- oder im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "Set Up" (Einrichten), dann "Beep" (Piepton), und drücken Sie dann [▶].
3. Schalten Sie mit [▲] und [▼] den Piepton ein/aus und drücken Sie dann [SET].

7.3 Festlegen eines Bildes für den Startbildschirm

Sie können eine Bildaufnahme für den Startbildschirm festlegen, die dann beim Einschalten der Kamera durch Drücken des Ein/Ausschalters oder von [REK] (REC) ca. zwei Sekunden lang auf dem LCD-Bildschirm erscheint. Der Startbildschirm erscheint nicht, wenn Sie [▶] (PLAY) drücken, um die Kamera einzuschalten.

1. Drücken Sie [MENU] im Aufnahme- oder im Wiedergabemodus.
2. Wählen Sie die Registerkarte "Set Up" (Einrichten), dann "Startup" (Start), und drücken Sie dann [▶].
3. Zeigen Sie mit [◀] und [▶] das Bild an, das Sie als Startbild verwenden möchten.
 - Sie können ein Foto oder einen Film angeben, der maximal zwei Sekunden (200 KB) lang abgespielt wird.
4. Ändern Sie mit [▲] und [▼] die Einstellung und drücken Sie dann [SET].

7.4 Formatieren des eingebauten Speichers

Beim Formatieren des eingebauten Speichers werden alle in ihm befindlichen Daten gelöscht. Beachten Sie, dass gelöschte Daten nicht wiederhergestellt werden können. Beim Formatieren des eingebauten Speichers werden alle Dateien, auch die geschützten Dateien, mitsamt dem Startbild gelöscht.

1. Prüfen Sie, ob keine Speicherkarte in der Kamera eingefügt ist.
 - Befindet sich eine Speicherkarte in der Kamera, müssen Sie sie entfernen.
2. Drücken Sie [MENU] im Aufnahme- oder im Wiedergabemodus.
3. Wählen Sie die Registerkarte "Set Up" (Einrichten), dann "Format" (Formatieren), und drücken Sie dann [▶].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Format" (Formatieren) und drücken Sie dann [SET].
 - Um den Formatierungsvorgang ohne Formatieren zu beenden, wählen Sie "Cancel" (Abbrechen).

8 VERWENDEN EINER SPEICHERKARTE

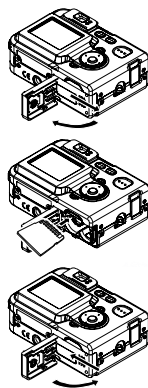
Sie können die Speicherfähigkeiten Ihrer Kamera mit einer im Handel erwerbbaaren Speicherkarte (SD-Speicherkarte oder MultiMediaCard) erweitern. Auch können Sie Dateien vom integrierten Flash-Speicher zu einer Speicherkarte kopieren und von einer Speicherkarte zum Flash-Speicher.



- Normalerweise werden Dateien im eingebauten Flash-Speicher abgelegt. Wenn Sie jedoch eine Speicherkarte einfügen, legt die Kamera Dateien automatisch auf der Karte ab.
- Beachten Sie, dass Dateien nicht im integrierten Speicher abgelegt werden können, wenn eine Speicherkarte in der Kamera installiert ist.
- Verwenden Sie für diese Kamera nur eine SD-Speicherkarte oder eine MultiMediaCard. Es können Funktionsstörungen auftreten, wenn ein anderer Kartentyp verwendet wird.
- Bestimmte Kartentypen können die Verarbeitung verlangsamen.
- SD-Speicherkarten besitzen einen Schreibschutzschalter, der bei Aktivierung die Bilddaten vor einem ungewollten Löschen schützt.

8.1 Installieren einer SD-Karte

1. Schalten Sie die Kamera aus.
2. Schieben Sie die Abdeckung für den SD-Kartensteckplatz/die Batterie in Richtung des Pfeils auf der Abdeckung, um sie zu öffnen.
3. Richten Sie die Speicherkarte so aus, dass ihre Rückseite in die gleiche Richtung weist wie der LCD-Bildschirm der Kamera, schieben Sie sie vorsichtig in den Kartensteckplatz hinein und schließen Sie die Steckplatz/Batterieabdeckung.



8.2 Entfernen der SD-Karte

1. Drücken Sie leicht auf den Rand der SD-Karte und sie rastet aus.

2. Ziehen Sie die Karte heraus und schließen Sie die Steckplatz/Batterieabdeckung.

Wichtig!

- Ziehen Sie nie eine Karte aus der Kamera heraus, während die Betriebsanzeige blinkt. Andernfalls misslingt das Speichern einer Datei und die Speicherkarte kann dabei sogar beschädigt werden.

8.3 Formatieren einer Speicherkarte

Beim Formatieren einer Speicherkarte werden alle in ihm befindlichen Daten gelöscht.

1. Fügen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein.
2. Schalten Sie die Kamera ein. Drücken dann Sie [MENU] im Aufnahme- oder im Wiedergabemodus.
3. Wählen Sie die Registerkarte "Set Up" (Einrichten), dann "Format" (Formatieren), und drücken Sie dann [►].
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Format" (Formatieren) und drücken Sie dann [SET].
 - Um den Formatierungsvorgang ohne Formatieren zu beenden, wählen Sie "Cancel" (Abbrechen).

Vichtsmaßnahmen für Speicherkarten!

- Wir empfehlen das Formatieren einer Speicherkarte vor ihrem erstmaligen Gebrauch oder gleich nach dem Kauf oder, wenn die Karte die Ursache für unnormale Bilder ist.
- Stellen Sie vor dem Formatieren sicher, dass die Batterien voll aufgeladen sind. Wird während des Formatierungsvorgangs die Stromversorgung unterbrochen, können Formatierungsfehler auftreten oder die Speicherkarte sogar beschädigt werden, wodurch sie unbrauchbar wird.

8.4 Kopieren von Dateien

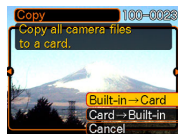
Kopieren Sie anhand nachstehender Schritte Dateien zwischen dem eingebauten Speicher und einer Speicherkarte.

Wichtig!

- Es können nur Foto- und Filmdateien, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, kopiert werden. Andere Dateien können nicht kopiert werden.

8.4.1 Kopieren aller Dateien im eingebauten Speicher zu einer Speicherkarte

1. Fügen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein.
2. Schalten Sie die Kamera ein. Drücken dann Sie [MENU] im Wiedergabemodus.
3. Wählen Sie die Registerkarte "PLAY" (Wiedergabe), dann "Copy" (Kopieren), und drücken Sie dann [►].



4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Built-in Card" (Integrierte Karte) und drücken Sie dann [SET].
 - Der Kopiervorgang setzt jetzt ein und die Meldung "Busy....Please wait..." (Ausgelastet...Bitte warten...) erscheint.
 - Nach Abschluss der Kopiervorgangs zeigt der LCD-Bildschirm die letzte Datei im Ordner.

8.4.2 Kopieren einer Datei von einer Speicherkarte zum eingebauten Speicher

Auf folgende Weise können Sie jeweils eine Datei kopieren.

1. Führen Sie die Schritte 1 bis 3 des Vorgangs "Kopieren aller Dateien im eingebauten Speicher zu einer Speicherkarte" aus.
2. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Card Built-in" (Integrierte Karte) und drücken Sie dann [SET].
3. Wählen Sie mit [◀] und [▶] die zu kopierende Datei aus.
4. Wählen Sie mit [▲] und [▼] "Copy" (Kopieren) und drücken Sie dann [SET].
 - Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4, um auf Wunsch weitere Dateien zu kopieren.
5. Drücken Sie [MENU], um den Kopiervorgang zu beenden.

ANSCHLIEßEN AN EINEN COMPUTER

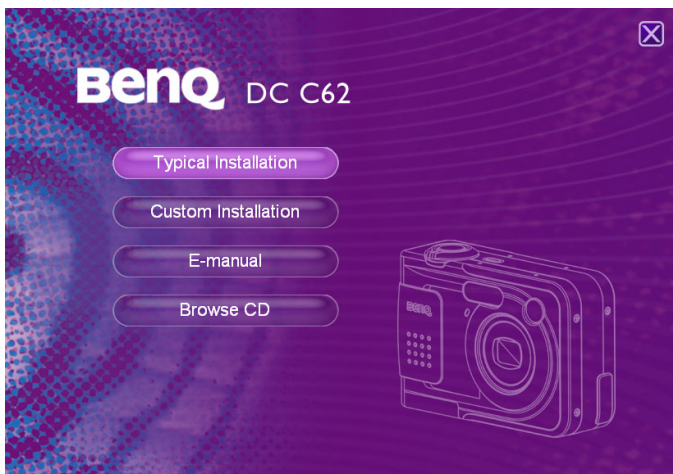
Wenn Sie die DC C62 an einen Computer anschließen, stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Herausladen von Fotos und Filmclips auf den Computer für Speicherung und Organisation

Vor dem Anschluss an einen Computer mit Microsoft Windows-Betriebssystem müssen Sie zuerst die Software installieren, die sich auf der Softwareinstallations-CD-ROM befindet, die der DC C62 beigelegt ist.

9.1 Installieren der Software für die Digitalkamera

- Es wird empfohlen, den Treiber und die Software noch vor dem Anschluss der Digitalkamera an Ihren PC einzurichten. Normalerweise erscheint nach Einlegen dieser Installations-CD im CD-ROM-Laufwerk automatisch ein Installationsmenü für die Software. Wird das Menü nicht angezeigt, suchen Sie im Stammverzeichnis der CD mit Windows Explorer eine Programmdatei namens "Autorun.exe" und klicken Sie sie doppelt an. Das Menü zum Einrichten erscheint.



- Klicken Sie auf einzelne Menüpunkte, um das Softwareprogramm Ihrer Wahl zu installieren.

Um den Inhalt dieser CD zu durchsuchen und die Software manuell zu installieren, beziehen Sie sich auf die Beschreibung des CD-Inhalts im nächsten Abschnitt.

9.2 Mitgeliefertes Softwarepaket

Die der DC C62 beigelegte Softwareinstallations-CD-ROM enthält folgende Software. Anweisungen finden Sie in der Online-Hilfe der Software oder in der elektronischen Bedienungsanleitung.

Software	Beschreibung
1. DC C62-Treiber	Ganz gleich, mit welcher Windows-Version Sie arbeiten, Sie müssen erst den DC C62-Treiber installieren, bevor Sie die Kamera an den PC anschließen.
2. Ulead Photo Express	Ulead® Photo Express ist eine umfassende Fotoprojekt-Software für Digitalbilder.
3. Ulead Photo Explorer	Ulead® Photo Explorer verfügt über effiziente Möglichkeiten zur Übertragung, zum Durchsuchen, Modifizieren und Verteilen von Digitalmedien.
4. Microsoft DirectX	Microsoft DirectX, ein All-in-One- und plattform-überschreitendes Medienwerkzeug.
5. Acrobat reader	Adobe Acrobat Reader, ein Programm, das man einfach "haben muss", um Dateien im populären plattform-überschreitenden Dateiformat "PDF" zu lesen.
6. Elektronische Bedienungsanleitung	Zeigt das Handbuch zum Lesen online an.

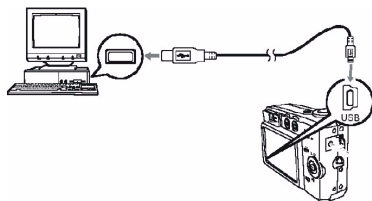
9.3 Übertragen von Dateien zu/von einem Computer

Dieser Abschnitt erklärt das Übertragen von Fotos und Filmen zwischen Ihrer Kamera und einem PC mit Windows XP/ME/2000/98SE.

9.3.1 Übertragen von Fotos, Filmclips und Musikdateien

Dieser Abschnitt erklärt die Verwendung von Windows Explorer für den Umgang mit Dateien zwischen Ihrer Kamera und einem PC.

1. Schalten Sie den Computer ein.
2. Schalten Sie die Kamera ein.
3. Vor dem Anschluss der Kamera C62 an den PC müssen Sie zuerst den C62-Treiber installieren.
4. Schließen Sie die Kamera mit dem beigefügten USB-Kabel an den PC an. Prüfen Sie, ob der Anschluss ordnungsgemäß ist.
5. Ein neues Laufwerk erscheint im Windows Explorer, das mit "Wechseldatenträger" gekennzeichnet ist. (Siehe folgenden Hinweis).
6. Gespeicherte Fotos und Filmclips finden Sie im Verzeichnis "Wechseldatenträger\DCIM\100DCPIC".



Mit standardmäßigen Befehlen für Ziehen und Ablegen im Windows Explorer kopieren, betrachten, löschen und verschieben Sie Bilder und Filmclips.

Hinweis

- Fotodateien haben die Erweiterung ".jpg"
- Filmclips haben die Erweiterung ".avi"
- Informieren Sie sich in den Hilfefinweisen Ihres Computers über das Betrachten oder Abspielen von Multimediadateien auf dem Computer.

9.4 Systemvoraussetzungen

- Pentium 166 MHz MMX-Klasse oder schnellere CPU
- 64 MB RAM
- CD-ROM-Laufwerk
- 100 MB freier Festplattenspeicher
- Verfügbarer USB-Anschluss
- Windows 98SE/2000/ME/XP

Symptome	Ursachen	Lösungen
Die Kamera schaltet sich nicht ein.	- Batterie ist falsch herum eingelegt. - Batterien sind leer. - Sie verwenden den falschen Netzgerättyp.	- Legen Sie die Batterie richtig ausgerichtet neu ein. - Laden oder ersetzen Sie die Batterien. - Verwenden Sie nur den für diese Kamera angegebenen Netzgerättyp.
Kamera schaltet sich plötzlich aus.	- Automatisches Ausschalten ist aktiviert. - Batterien sind leer.	- Schalten Sie die Kamera wieder ein. - Laden oder ersetzen Sie die Batterien.
Kamera nimmt keine Bilder auf.	- Kamera ist im Wiedergabemodus (PLAY). - Blitz wird aufgeladen. - Speicher ist voll. - SD-Karte falsch formatiert.	- Drücken Sie (REC), um den Aufnahmemodus aufzurufen. - Warten Sie, bis der Blitz geladen ist. - Fügen Sie eine neue SD-Karte ein. - Die Karte könnte fehlerhaft sein, nehmen Sie eine neue Karte.
Autofokus fokussiert nicht richtig.	- Objektiv ist schmutzig. - Objekt befindet sich beim Bildaufbau nicht in der Mitte des Fokusrahmens. - Das aufgenommene Objekt gehört zu einem Typ, der mit dem Autofokusvorgang inkompatibel ist. - Sie halten die Kamera nicht still.	- Reinigen Sie das Objektiv. - Vergewissern Sie sich, dass das Objekt sich beim Bildaufbau zentriert im Fokusrahmen befindet. - Verwenden Sie den manuellen Fokus. - Befestigen Sie die Kamera auf einem Stativ.
Der Blitz aktiviert sich nicht.	Blitz ist auf OFF (Aus) gesetzt.	Stellen Sie einen beliebigen Blitzmodus ein, außer OFF (Aus).
Bild ist verschwommen oder nicht fokussiert.	- Sie verwenden den manuellen Fokus und haben das Bild nicht fokussiert. - Sie verwenden bei Landschafts- oder Porträtaufnahmen den Nahaufnahmemodus. - Sie verwenden bei Nahaufnahmen den Autofokus- oder den Unendlichmodus.	- Fokussieren Sie das Bild. - Verwenden Sie Autofokus für Landschafts- oder Porträtaufnahmen. - Verwenden Sie den Nahaufnahmemodus für Nahaufnahmen.
Bild erscheint nicht auf dem LCD-Bildschirm.	Ein SD-Karte mit Nicht-DCIF-Bildern (mit anderer Kamera aufgenommen) ist eingefügt.	Diese Kamera kann Nicht-DCIF-Bilder nicht anzeigen.
Bildaufnahmen sind nicht im Speicher abgelegt.	- Kamera schaltet sich aus, bevor der Speichervorgang abgeschlossen ist. - Die Speicherkarte wird entfernt, bevor der Speichervorgang abgeschlossen ist.	- Laden oder ersetzen Sie bei Erscheinen der Batterieanzeige die Batterien der Kamera. - Entfernen Sie die Speicherkarte erst, wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist.
Bilder können nach Anschluss des USB-Kabels nicht zum Computer übertragen werden.	USB-Treiber ist nicht installiert.	Installieren Sie den USB-Treiber, bevor Sie die Kamera an einen Computer anschließen / die Kamera einschalten.
LCD-Bildschirm ist aus.	- USB-Kommunikation läuft gerade. - LCD-Bildschirm ist ausgeschaltet (im Aufnahmemodus).	- Wenn sichergestellt ist, dass der Computer nicht auf den Kameraspeicher zugreift, stecken Sie das USB-Kabel ab. - Drücken Sie [DISP], um den LCD-Bildschirm einzuschalten.
Alle Tasten und Schalter sind deaktiviert.	Schaltkreisproblem aufgrund von elektrostatischer Ladung, Stoß, etc., während die Kamera mit einem anderen Gerät verbunden ist.	Nehmen Sie die Batterien aus der Kamera, legen Sie sie wieder ein und versuchen Sie es erneut.

11 TECHNISCHE DATEN

Bildsensor	6,36 MegaPixel-CCD; Größe: 1/1,8 Zoll
Objektiv	3facher optischer Zoom; 4facher Digitalzoom (12fach mit optischem Zoom)
Bildsucher	LCD-Bildschirm und optischer Bildsucher
LCD-Bildschirm	1,6 Zoll TFT-Farb-LCD
Fokusbereich	Normalmodus: 60 cm ~ unendlich; Nahaufnahmemodus: 10 cm ~ 70 cm Manueller Modus: Weitwinkel 10 cm ~ unendlich; Telefoto: 60 cm ~ unendlich
Belichtungsregler	Programmierte automatische Belichtung
Belichtungsmesser	Breitgefächert, zentriert, punktuell mit CCD
Belichtungszeit	Elektronische CCD-Blende; mechanische Blende, 1/8 bis 1/2000 Sekunde (ändert sich je nach Aufnahmemodus und eingestellter ISO-Empfindlichkeit.) Belichtungszeit ist unterschiedlich für folgende schöne Fotoszenen. Nachtaufnahme: 4 bis 1/2000 Sekunde; Feuerwerk: 2 Sekunden (fest)
Blende	Weitwinkel: F2,8/4,8; automatisch schaltend; Telefoto: F4,9/8,4; automatisch schaltend
Belichtung	Lichtmesser: Punktuell, zentrierter Durchschnitt, Durchschnitt Belichtungsausgleich ± 2 EV (0,3 EV/Stufe)
ISO-Entsprechung	Auto, 64, 125, 250 und 500
Weißabgleich	Automatisch, fest (4 Modi), manuell schaltend
Blitzmodus	AUTOM., EIN, AUS, Rote-Augen-Reduzierung
Blitzbereich	Optischer Weitwinkel-Zoom: 0,6 bis 3,2 Meter (2,0 Fuß bis 10,5 Fuß) Optischer Telefoto-Zoom: 0,6 bis 1,8 Meter (2,0 Fuß bis 5,9 Fuß)
Selbstausslöser	2 Sekunden, 10 Sekunden
Bilddateiformat	JPEG (Exif-Ver. 2.2); DCF (Designregel für Kameradateisystem) 1.0 Standard; DPOF-kompatibel
Filmmodus	320 x 240, AVI (Film-JPEG)
Bildauflösung	2816 x 2112, 2816 x 1872 (3:2), 2048 x 1536, 1600 x 1200, 1280 x 960, 640 x 480
Bildspeicher	Intern: 9,7 MB eingebauter Flash-Speicher Extern: SD-Speicherkarte oder MultiMediaCard
Stromversorgung	Zwei wiederaufladbare Nickel-Metallhydrid-Batterien Typ AA; 3V-Gleichstromeingang Zwei Lithium-Batterien Typ AA; zwei Alkalibatterien Typ AA
Abmessungen (BxHxT)	88 x 60,5 x 32,7 mm
Gewicht	168 g (ohne Batterie)
Betriebstemperaturbereich	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
CD-ROM-Inhalt	DC C62-Treiber; Ulead Photo Express; Ulead Photo Explorer Adobe Acrobat Reader; Microsoft DirectX; elektronische Bedienungsanleitung

12 INFORMATIONEN ÜBER DEN KUNDENDIENST

treten bei Verwendung der **DC C62** und des Kameratreiberprogramms Probleme auf, besuchen Sie folgende Website für technischen Support, Antworten auf häufig gestellte Fragen und Download-Dienste:

<http://support.BenQ.com>

Kostenlose Updates für das Treiberprogramm, Produktinformationen und Neuigkeiten können Sie beim Besuch der folgenden Webadresse beziehen:

<http://www.BenQ.com>